

Protokoll

über die **Sitzung des Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses** am Montag, dem 16.02.2015, 16:00 Uhr, im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes Nienburger Straße 31, 31535 Neustadt a. Rbge.

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Uwe Sternbeck

Vorsitzende/r

Herr Hans-Günther Jabusch

Stellv. Vorsitzende/r

Herr Reinhard Scharnhorst

Mitglieder

Herr Klaus Hibbe
Herr Thomas Iseke
Herr Dr. Godehard Kass
Herr Manfred Lindenmann
Herr Ferdinand Lühring
Herr Björn Niemeyer
Frau Sieglinde Ritgen
Frau Christina Schlicker
Herr Thomas Stolte

Vertreter/innen

Frau Margret Fiene

Grundmandat

Herr Tobias Mundt

Beratende Mitglieder

Herr Reinhard Amm
Herr Klaus-Dieter Drechsler

Gäste

Herr Thomas Müller
Herr Kunz

Ingenieurgemeinschaft Dr.-Ing. Schubert, Hannover
Stadtnetze Neustadt a. Rbge.

Verwaltungsangehörige

Herr Jörg Homeier	Technische Betriebsleitung ABN, Vertretung Dezernatsleiter 2
Herr Günter Kretschmann	Fachdienst Planung und Bauordnung, Protokoll
Herr Kai Nülle	Fachdienst Planung und Bauordnung
Frau Annette Plein	Fachdienstleitung Planung und Bauordnung

Zuhörer/innen

drei Personen, davon ein Vertreter der Presse

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 17:25 Uhr

Tagesordnung:

Vorlagen Nr.

1. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 08.12.2014
- 2.1. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 19.01.2015
3. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
4. Konzept für eine nachhaltige Mobilität in Neustadt a. Rbge.
- Information über die Maßnahmenempfehlung der Lenkungsgruppe Verkehr
- mindestens sechsmonatiger Testbetrieb der 1. Ausbaustufe **2015/008/1**
5. Bebauungsplan Nr. 143 "Hans-Böckler-Straße/Siemensstraße",
4. beschleunigte Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt
- Beschluss zu den Stellungnahmen
- Satzungsbeschluss **2015/001**
6. Stadtteilentwicklung "Auenland"
- Rahmenplan "Auenland-Nord"
- Bebauungsplan Nr. 159 D1.1, D2/D3, H, I "Auengärten", Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt (Aufstellungsbeschluss) **2014/301**
7. Aufhebung der Veränderungssperre für Grundstücke im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 166 "Gewerbegebiet Ost", Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt **2014/324**
8. Bebauungsplan Nr. 166 "Gewerbegebiet Ost", Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt
- Einstellung des Bauleitplanverfahrens **2014/325**
9. Bebauungsplan Nr. 959 "Dorfzentrum Bordenau", 1. beschleunigte Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Bordenau
- Grundsatzbeschluss **2014/187**
10. Initiativantrag des Ortsrates der Ortschaft Mardorf nach § 94 NKomVG zur Beschilderung von Straßen im Außenbereich **2015/024**
11. Widmung von Straßen und Wegen nach dem Niedersächsischen Straßengesetz (NStrG) in Neustadt a. Rbge.;
Widmung der Straße Drosselbartweg in der Gemarkung Neustadt a. Rbge. **2015/026**
12. Bekanntgaben
- 12.1. Höchstspannungstrasse "SuedLink" **2015/025**
- Anregungen und Hinweise der Stadt Neustadt a. Rbge.
- 12.2. Beantwortung Anfrage "Weenser Damm"
13. Anfragen

1. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Jabusch eröffnete um 16:00 Uhr die Sitzung des Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsmäßige Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Jabusch schlug vor, den Tagesordnungspunkt 6 abzusetzen, weil noch keine Gespräche mit dem Realverband Neustadt erfolgt seien.

Herr Scharnhorst teilte mit, dass die CDU-Fraktion den Tagesordnungspunkt 4 noch nicht beraten habe. Er bat darum, da noch offene Fragen seien, heute keinen Beschluss zu fassen. Der Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss nahm beide Sachen einstimmig entsprechend zur Kenntnis.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 08.12.2014

Der Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss fasste einstimmig bei 2 Stimmenthaltungen folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses am 08.12.2014 wird genehmigt.

2.1. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 19.01.2015

Der Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses fasste einstimmig bei 1 Stimmenthaltung folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses am 19.01.2015 wird genehmigt.

3. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Es wurden keine Fragen gestellt.

**4. Konzept für eine nachhaltige Mobilität in Neustadt a. Rbge.
- Information über die Maßnahmenempfehlung der Lenkungsgruppe Verkehr
- mindestens sechsmonatiger Testbetrieb der 1. Ausbaustufe**

2015/008/1

Herr Sternbeck erläuterte den Vorgang. Er dankte ausdrücklich der Lenkungsgruppe für die geleistete Arbeit.

Herr Müller erklärte ausführlich die vorgesehenen Maßnahmen.

Herr Mundt verwies darauf, dass über Bordenau eine attraktive Umfahrung möglich sei. Sei dies geprüft worden? Herr Müller verneinte dies. Es sei lediglich die Umfahrung Poggenhagen überprüft worden. Herr Mundt fragte, wenn man den Verkehr über die B 6 leiten würde, was käme dann auf die Bordenauer zu?

Herr Scharnhorst empfahl, auf der Mecklenhorster Straße zur B 6 hin keine Linksabbiegerspur zuzulassen. Herr Müller bestätigte, dass dies zurzeit noch nicht angedacht worden sei.

Herr Dr. Kass sprach die Problematik an, wie man verhindern wolle, dass die Autofahrer verschiedene Schleichwege nutzen würden.

Herr Scharnhorst sprach das Problem der Zunahme des Verkehrs durch notwendige Umwege an. Problematisch sei auch der Verkehr in der Leinstraße wegen der Geschäftslagen in der Straße. Herr Müller erwiderte, dass der Schwerlastverkehr über die B 6 geleitet werden solle. Wenn trotzdem zu viel Verkehr auf der Leinstraße liege, dann müsse das entsprechend durch Verkehrsschilder geregelt werden.

Herr Scharnhorst sprach auch den nach seiner Meinung neuralgischen Punkt Nienburger Straße/Theodor-Heuss-Straße an. Dieser Knotenpunkt wird stärker belastet werden.

Herr Hibbe stellte klar, dass die Marktstraße Süd eine zentrale Versorgungsfunktion übernehmen solle. Er verwies darauf, dass keine leistungsfähige Einfahrt von der Wunstorfer Straße zur Marktstraße Süd vorhanden sei.

Herr Iseke verwies darauf, dass eigentlich auch ein Konzept notwendig sei für den Autoverkehr von Ost nach West.

Herr Dr. Kass fragte, ob es zum damaligen Zeitpunkt als die Leinebrücke gesperrt war Untersuchungen gegeben habe. Herr Müller verneinte dies, verwies aber darauf, dass die Fahrzeugführer kurzfristig ihr Verhalten ändern würden, aber nicht langfristig.

Herr Niemeyer fragte, warum die Nienburger Straße verengt werden solle. Warum könne der Verkehr nicht von zwei Seiten zufließen? Herr Müller begründete dies damit, dass dann kein Platz für Gestaltung vorhanden sei.

Herr Scharnhorst empfahl, die Grünpfeil-Regelung konsequent anzuwenden.

Herr Iseke fragte, warum die Linksabbiegespur zum Schloss nicht geöffnet werde. Herr Nülle erläuterte, dass zum damaligen Zeitpunkt die Zufahrt gesperrt worden sei, weil damals keine Parkplätze auf dem Schlosshof vorhanden waren. Der Ausschuss sah daraufhin die Möglichkeit, die Linksabbiegespur zu öffnen.

5. **Bebauungsplan Nr. 143 "Hans-Böckler-Straße/Siemensstraße",
4. beschleunigte Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt** **2015/001**
- **Beschluss zu den Stellungnahmen**
- **Satzungsbeschluss**

Der Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss fasste einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

1. Den Stellungnahmen zum Bebauungsplan Nr. 143 "Hans-Böckler-Straße/Siemensstraße", 4. beschleunigte Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt, wird, wie in der Anlage 1 zur Beschlussvorlage Nr. 2015/001 ausgeführt, stattgegeben bzw. nicht gefolgt. Die Anlage 1 zur Beschlussvorlage Nr. 2015/001 ist Bestandteil dieses Beschlusses.
2. Der Bebauungsplan Nr. 143 "Hans-Böckler-Straße/Siemensstraße", 4. beschleunigte Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt, wird gemäß § 10 Absatz 1 BauGB als Satzung beschlossen (Anlage 2 zur Beschlussvorlage Nr. 2015/001). Die Begründung hat in der Fassung der Anlage 3 zur Beschlussvorlage Nr. 2015/001 an dieser Beschlussfassung teilgenommen.

6. **Stadtteilentwicklung "Auenland"** **2014/301**
- **Rahmenplan "Auenland-Nord"**
- **Bebauungsplan Nr. 159 D1.1, D2/D3, H, I "Auengärten", Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt (Aufstellungsbeschluss)**

Dieser Tagesordnungspunkt war von der Beratung und Beschlussfassung ausgenommen worden.

7. **Aufhebung der Veränderungssperre für Grundstücke im Bereich des
Bebauungsplanes Nr. 166 "Gewerbegebiet Ost", Stadt Neustadt a.
Rbge., Kernstadt** **2014/324**

Der Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss fasste einstimmig bei einer Enthaltung folgenden empfehlenden

Beschluss:

Die zur Sicherung des Bebauungsplanes Nr. 166 "Gewerbegebiet Ost" aufgestellte Veränderungssperre gemäß § 17 Abs. 4 BauGB wird außer Kraft gesetzt, da die Voraussetzungen für das Fortwirken der Veränderungssperre weggefallen sind.

8. **Bebauungsplan Nr. 166 "Gewerbegebiet Ost", Stadt Neustadt a.
Rbge., Kernstadt** **2014/325**
- **Einstellung des Bauleitplanverfahrens**

Der Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss fasste einstimmig bei einer Enthaltung folgenden empfehlenden

Beschluss:

Das Bauleitplanverfahren für den Bebauungsplan Nr. 166 "Gewerbegebiet Ost" wird eingestellt und der gefasste Aufstellungsbeschluss aufgehoben, da die Voraussetzungen zur Durchführung des Bauleitplanverfahrens weggefallen sind.

9. Bebauungsplan Nr. 959 "Dorfzentrum Bordenau", 1. beschleunigte Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Bordenau - Grundsatzbeschluss 2014/187

Frau Ritgen berichtete, dass der Ortsrat der Ortschaft Bordenau entsprechend dem Beschlussvorschlag beschlossen habe. Sie verwies darauf, dass der neue Eigentümer darauf hingewiesen werden müsse, dass hinter seinem Grundstück der Bolzplatz liege, der Sportplatz sowie der Festplatz. Das Grundstück sei zudem nass.

Der Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss fasste einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

1. Der Bebauungsplan Nr. 959 "Dorfzentrum Bordenau", 1. beschleunigte Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Bordenau, soll aufgestellt werden. Der voraussichtliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Darstellung der Anlage zur Beschlussvorlage Nr. 2014/187.
2. Der Bebauungsplan ist auf Kosten der Grundstückseigentümer zu erstellen.

10. Initiativantrag des Orsrates der Ortschaft Mardorf nach § 94 NKomVG zur Beschilderung von Straßen im Außenbereich 2015/024

Herr Scharnhorst erläuterte, dass man der Beschlussvorlage folgen wolle. Hier könnte der Ortsrat der Ortschaft Mardorf Mittel für touristische Zwecke beisteuern.

Der Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss fasste einstimmig bei einer Enthaltung folgenden empfehlenden

Beschluss:

Der Initiativantrag des Orsrates der Ortschaft Mardorf vom 28.05.2013 nach § 94 NKomVG zur Beschilderung von Straßen und Wegen im Stadtteil Mardorf im Außenbereich wird abgelehnt.

Straßenbenennungen von Straßen, Wegen und Plätzen als touristische Hinweise werden ausgeschlossen.

- 11. Widmung von Straßen und Wegen nach dem Niedersächsischen Straßengesetz (NStrG) in Neustadt a. Rbge.;
Widmung der Straße Drosselbartweg in der Gemarkung Neustadt a. Rbge.** **2015/026**

Der Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss fasste einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

Die Straße Drosselbartweg in Neustadt a. Rbge., Stadtteil Neustadt a. Rbge., wird in seiner Gesamtheit, bestehend aus den Flurstücken 144/50, 144/25, 144,32 Flur 2 in der Gemarkung Neustadt a. Rbge. gem. § 6 Abs. 1 des Niedersächsischen Straßengesetzes (NStrG) dem öffentlichen Verkehr ohne Einschränkungen als Gemeindestraße gewidmet:

Anfang: Östliche Grenze des Flurstückes 144/50, Flur 2 (südliche Einmündung in die Sterntalerstraße)

Verlauf in westlicher Richtung in Ringform bis

Ende: Östliche Grenze des Flurstückes 144/50, Flur 2 (nördliche Einmündung in die Sterntalerstraße)

Länge: 253 Meter.

2 Stichwege: Gesamtlänge 54,20 Meter.

12. Bekanntgaben

- 12.1. Höchstspannungstrasse "SuedLink"
- Anregungen und Hinweise der Stadt Neustadt a. Rbge.** **2015/025**

Zur Höchstspannungstrasse "SuedLink" erbat Herr Scharnhorst das Schreiben der Stadt in vollem Wortlaut. Herr Iseke bat um eine Skizze aller möglichen Trassen. Herr Lindenmann führte aus, dass der Ortsrat besser hätte eingeschaltet werden müssen, also dort die Vorlage als Tagesordnungspunkt zu behandeln gewesen wäre.

Herr Homeier führte hierzu aus, dass die Stadt Schwierigkeiten habe, einen genauen Stand wiederzugeben. Es sei noch nichts Belastbares vorhanden.

Herr Lindenmann erläuterte, dass die Bevölkerung einen Stand wissen wolle.

12.2. Beantwortung Anfrage "Weenser Damm"

Herr Homeier beantwortete eine Frage von Herrn Ohlau-von der Heide (**Anlage 1**).

13. Anfragen

Herr Scharnhorst verwies auf seine Anfragen zur Straße Leineufer/Fährstraße. Herr Homeier erklärte daraufhin, dass im Tiefbaubereich eine Stellenbesetzung jetzt stattgefunden habe.

Herr Jabusch schloss den öffentlichen Teil der Sitzung um 17:24 Uhr.

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Protokollführer

Neustadt a. Rbge., 11.03.2015